

Preisermäßigung.
[41151.]

**Shakespeare's
dramatische Werke**

nach der Uebersetzung
von

**August Wilhelm Schlegel und
Ludwig Tieck**

sorgfältig revidirt und theilweise neu be-
arbeitet, mit Einleitungen und Noten
versehen, unter Redaction

von

H. Ulrich,

herausgegeben durch die

Deutsche Shakespeare-Gesellschaft.

Zwölf Bände groß Octav,

bisher 24 M. ordinär,

werde ich vom 1. October an für

15 M. ordinär, 11 M. 25 $\frac{1}{2}$ netto

liefern.

Gleichzeitig habe ich Ihnen anzuzeigen, daß
ich von Shakespeare's

Hamlet,

Julius Cäsar,

Kaufmann von Venedig,

König Lear,

Othello,

Romeo und Julia,

Sommernachtstraum,

einen Separatabdruck aus der Miniatur-Aus-
gabe der Schlegel-Tieck'schen Uebersetzung ver-
anstaltet habe und jedes Stück einzeln für 40 $\frac{1}{2}$
ordinär, 30 $\frac{1}{2}$ netto auf feste Bestellung
liefern werde.

Berlin, 10. September 1882.

G. Reimer.

Martin Luther auf der Koburg.

[41152.]

Ueber die vor einigen Wochen bei mir er-
schienene Schrift:

Luther auf der Koburg.

Ein Lebens- und Charakterbild
nach

Luthers eignen Briefen gezeichnet

von

Bißlaff,

Archidiaconus in Wittenberg.

11 $\frac{1}{2}$ Bogen. Eleg. geh. 2 M. 40 $\frac{1}{2}$ ord.,

1 M. 80 $\frac{1}{2}$ no.; 12:1.

urtheilt der Neue Evangelische Gemeindepote
in Berlin:

„Diese Schrift ist eine vortreffliche Be-
reicherung der Lutherbiographien; gleichsam
eine lebensstreu Photographie des Helden der
Reformation auf dem Höhepunkt seines Wirkens,
während seiner Anwesenheit auf der Beste Ko-
burg zur Zeit des Augsburger Reichstages
1530 aufgenommen. Nirgends spiegelt sich die
glaubensfeste, ferngefunde Persönlichkeit des
Reformators so wieder als in seinen zahlreichen

Briefen. Der Verfasser hat in sorgfältiger
Auswahl mit sachgemäßen Anmerkungen die
interessantesten zusammengestellt, ohne durch
subjective und kritische Bemerkungen das Ge-
samtbild zu trüben. Die Ausstattung des
Buches ist vortrefflich und macht es zu Fest-
geschenken besonders geeignet.“

Handlungen, die für theologische Novitäten
Verwendung haben, können von obiger Schrift
Partien absehen.

Wittenberg, 12. September 1882.

R. Herrosé Verlag.

Ausländische Neuigkeiten.

[41153.]

A. Twietmeyer in Leipzig.

Folleville, Traité du contrat pécuniaire de
mariage. T. I. 10 fr.

d'Aureville, une histoire sans nom. 3 fr.
50 c.

Horsin-Déon, Fabrication du sucre. 25 fr.

De la Ferrière, les projets de mariage de
la reine Elisabeth. 3 fr. 50 c.

Chaillu, le pays du soleil de minuit. 15 fr.

Le Vavasseur et Harel, les vingt-huit
jours du caporal Ballandard. 2 fr.

Silvestre, le filleul du docteur Trousse-
Cadet.

Clarko, Storm Drift. Poems and sonnets.
6 sh.

Mowat, Dolerino the painter. 7 sh. 6 d.

Adams, the coward science, our answer to
Prof. Owen. 5 sh.

Hamilton, aesthetic movement in England.
2 sh. 6 d.

Aegyptischer Krieg.

[41154.]

Soeben erschien und liegt zur Versen-
dung bereit:

Operationskarte von Unter-Egypten und
dem Suës-Kanal im Massstabe von
1:500,000, bearbeitet in der geograph.
Anstalt von Wagner & Debes in Leip-
zig. Preis 1 M. 20 $\frac{1}{2}$ ord.

Nur baar mit 40% und 11/10 Expl.

Die zahlreichen bis jetzt eingelaufenen
Bestellungen wurden heute sämmtlich ex-
pedirt.

Das grosse, stattliche Blatt (47x65 Cm.)
in gefälliger farbiger, photolithographischer
Ausführung, die *specielleste Karte des ge-
samten Kriegsschauplatzes, über anderhalb-
tausend benannter topographischer Objecte
enthaltend*, wird bei dem jetzigen allgemei-
nen und lebhaften Interesse an den Ereig-
nissen im Lande der Pyramiden leicht ver-
käuflich sein und den dafür thätigen Hand-
lungen bei den günstigen Bezugsbedingungen
reichlichen Gewinn abwerfen; wir empfehlen
es daher dringend Ihrer freundlichen Ver-
wendung und bitten, baldigst zu verlangen,
da *unverlangt nicht versandt* wird.

Solchen Handlungen, die für die Karte
thätig sein wollen, stellen wir, bei gleich-

zeitiger Baar-Bestellung von 3 Exemplaren
ein auf Pappe gezogenes Exemplar der
Karte als Placat für das Schaufenster
gratis zur Verfügung.

Zur fortgesetzten gef. Verwendung
empfehlen wir ferner:

Debes, E., Karte von Unter-Egypten nebst
Specialkarten des Suës-Kanals, der Um-
gebungen von Kairo und Alexandrien
sowie der Häfen von Port Said, Ismailiye
und Suës, zusammengestellt aus Bä-
deker's „Unter-Egypten“. Preis 1 M. ord.
Nur baar mit 40% und 11/10 Expl.

Unverlangt wird nicht versandt.

Das schöne, grosse, in elegantem Farben-
druck ausgeführte Blatt, welches jedem
Schaufenster zum Schmuck gereicht, hat sich
als ausserordentlich absatzfähig erwiesen, da
einzelne Handlungen innerhalb 2 Wochen
bereits über 200 Exemplare desselben verkauft
haben.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Wagner & Debes.

[41155.]

Manual

für den

**Praktischen
Bierbrauerei-Betrieb**

von

Carl Michel,

Director der Praktischen Brauerschule in München.

Folio. Preis geb. 3 M. ord., 2 M. 25 $\frac{1}{2}$ netto.

Nachdem wir durch Remittenden wieder in
den Besitz einer Anzahl von Exemplaren obigen
Werkes gelangt sind, stellen wir dasselbe den
Handlungen, welche den günstigen Moment der
demnächst wieder beginnenden Sudzeit zu einer
Manipulation benutzen wollen, gern, soweit
der Borrath reicht, à cond. zur Verfügung. —
Das Buch hat überall, wo es bekannt wurde,
lebhaften Beifall gefunden und ist in allen
Brauerei-Comptoirs gern eingeführt worden,
da es sich vor anderen derartigen Werken
höchst vortheilhaft dadurch unterscheidet, daß es
nicht allein eine Anleitung für die Buchung der
auf den Betrieb einer Brauerei bezüglichen
Vorgänge gibt, sondern daß es die zum Ein-
tragen nöthigen Formulare selbst in genügen-
der Anzahl darbietet und so eine ganze Reihe
anderer Bücher direct ersetzt.

Der Herausgeber der „Zeitschrift für das
gesamte Brauwesen“, Herr Dr. Carl Lint-
ner in Weihenstephan, sagt am Schlusse einer
äußerst günstigen Kritik: Die ganze Anlage des
Manuals ist wissenschaftlich begründet und,
vereint mit den dabei zu Tage tretenden reichen
Erfahrungen des Herrn Verfassers, vorzüglich
gelingen.

Da wir das Buch demnächst in den verbreitet-
sten Fachjournalen mehrfach anzeigen werden,
dürfte sich eine Verwendung als lohnend er-
weisen, weshalb wir bitten, sich mit Exemplaren
zu versehen.

Augsburg, 11. September 1882.

Gebrüder Reichel,

t. b. Hofbuchdruckerei.